**Frühjahrsakademie - Entgelt und Eingruppierung total**

Veranstaltungs-Nr. 2027 Q002 AM

## Nutzen und Ziele

Chronologisch, intensiv, praxisnah ...
- endlich Durchblick beim Entgelt und insbesondere im Eingruppierungsrecht! Eine Woche Intensivtraining - danach sind Sie fit!
Die Teilnehmer beschäftigen sich mit allen relevanten Fragestellungen rund um die Bezahlung der Tarifbeschäftigten.

*Die Veranstaltung dient auch dem Erfahrungsaustausch untereinander, der auch vor und nach den täglichen Unterrichtseinheiten erfolgen kann. Wenn Sie trotzdem ohne Übernachtung buchen möchten, tragen Sie das bitte im Anmeldeprozess in das Bemerkungsfeld ein.*

*Passen Zeit oder Ort nicht? Dann können Sie alternativ auch*

- *unsere Sommerakademie im Kloster Ettal vom 14.-18.06.2027 oder unsere Winterakademie vom 29.11.-3.12.2027 in Bonn besuchen oder*
- *Sie splitten Ihre Teilnahme und melden sich zu mehreren Veranstaltungen zum Eingruppierungsrecht an, die Sie hier finden.*

**Entgelt und Eingruppierung**

**Eingruppierung- 4 Schritte auf dem Weg zur Feststellung der EG**

Abstellen auf die gesamte, dauerhaft auszuüben Tätigkeit
Bildung von Arbeitsvorgängen (Übung zur Bildung von Arbeitsvorgängen), Bestimmung der Zeitanteile
Bewertung der Arbeitsvorgänge (Klärung, welche Merkmale anzuwenden sind), objektive (tätigkeitsbezogene) und subjektive Merkmale
Gesamtbewertung: Anforderungsbezogen oder (bei Mischtätigkeiten) entgeltgruppenbezogen (Beachtung von Überleitungsaspekte)

**Entgeltordnungen**
Vorabregelungen (Vorbemerkungen zu den EGO bzw. TV EntgO Bund)
insbesondere: der "sonstige" Beschäftigte
allgemeine und (einige) spezielle Eingruppierungsmerkmale

Störfälle, Korrektur unrichtiger Eingruppierungen, korrigierende Rückgruppierung, Ausschlussfristen, Verjährung, Verwirkung

**Stufenzuordnung**
erstmalige Stufenzuordnung (Muss- und Kann-Vorschriften), Stufenlaufzeiten, Unterbrechungen, Leistungsstufen, Stufenzuordnung bei Höhergruppierung

**sonstige Entgeltthemen**
Jahressonderzahlung, Entgeltfortzahlung bei Krankheit, Strukturausgleich, ausgewählte Zulagen

**Frühjahrsakademie - Entgelt und Eingruppierung total**

Veranstaltungs-Nr. 2027 Q002 AM

| | |
|---|---|
| Zielgruppe | Personal- und Betriebsräte, Personalverantwortliche, Personalsachbearbeiter, sonstige Interessierte |
| Termin | 12.04 bis 16.04.2027 |
| Tagungsstätte | Hotel Collegium Leoninum<br>Noeggerathstr. 34, 53111 Bonn<br>Tel.: +49 228 62980, E-Mail: info@leoninum-bonn.de |
| Dozent*innen | Goswin Flatten |
| Teilnahmegebühr | 2.080,00 EUR inkl. Ü/VP, 1.720,00 EUR ohne Ü/VP |
| Seminarzeiten | Montag 14:00 Uhr - 17:00 Uhr<br>Dienstag 09:00 Uhr - 17:00 Uhr<br>Mittwoch 09:00 Uhr - 17:00 Uhr<br>Donnerstag 09:00 Uhr - 17:00 Uhr<br>Freitag 09:00 Uhr - 12:30 Uhr |
| Pausenzeiten | 10:30 - 10:45 Uhr Kaffeepause<br>12:30 - 13:30 Uhr Mittagspause<br>15:00 - 15:15 Uhr Kaffeepause |
| Arbeitsmittel | Wir stellen Ihnen die im Seminar erforderlichen Materialien (u.a. Tariftexte TVöD/TV-L und Übersichten zu den Eingruppierungsmerkmalen) zur Verfügung! Falls Sie Exemplare Ihrer vollständigen Entgeltordnung zur Hand haben, sollten Sie diese mitbringen (erforderlich ist das aber nicht). In unserem elektronischen Seminarordner finden Sie zudem Skripte, einige Lernvideos und kleinere Lerneinheiten. |
| Online-Evaluation | Am letzten Seminartag erhalten Sie eine E-Mail von der dbb akademie. Bitte bewerten Sie die Veranstaltung über den Online-Fragebogen. Ihre Rückmeldung hilft der dbb akademie, die hohe Qualität der Schulungen dauerhaft zu gewährleisten. Die Bewertung kann (auch anonym) mit Smartphone, Tablet oder PC durchgeführt werden. |

Die dbb akademie behält sich das Recht des Dozentenaustausches, Terminverschiebungen sowie Aktualisierung der Inhalte vor.

## Beschreibung

**Der zentrale dritte Abschnitt des TVöD / TV-L Entgelt und sonstige Leistungen**
Das Tabellenentgelt nach § 15 ff TvöD / TV-L Überblick, Grundlagen und Systematik

**Eingruppierung- Grundlagen und Überblick**
Rechtsgrundlagen der Eingruppierung
**§12: so funktioniert Eingruppierung**
5 Schritte auf dem Weg zur Feststellung der Eingruppierung
Abstellen auf die gesamte, dauerhaft auszuüben Tätigkeit
Bildung von Arbeitsvorgängen
Übung zur Bildung von Arbeitsvorgängen
Bestimmung der Zeitanteile
Bewertung der Arbeitsvorgänge
Klärung, welche Merkmale anzuwenden sind
objektive (tätigkeitsbezogene) und subjektive Merkmale
Gesamtbewertung
Anforderungsbezogen oder (bei Mischtätigkeiten) entgeltgruppenbezogen
Nachwirkende Probleme der Überleitung
Abweichende Eingruppierungen wegen Besitzstand oder nicht eingestelltem Höhergruppierungsantrag

**§ 13: Eingruppierung in besonderen Fällen**

**Stellenbewertung und Eingruppierung**
Gemeinsamkeiten und Unterschieden

**Einstieg in die Entgeltordnungen**
(je nach Teilnehmerzahl in getrennten Gruppen für TVöD Bund, TV-L und TVöD VKA)
"Gebrauchsanweisungen für die Entgeltordnungen"
Vorbemerkungen zu den Entgeltordnungen bzw. Regelungen im TV EntgO Bund
Geltungsbereich
Welcher Teil der Entgeltordnung ist auf den jeweiligen Arbeitsvorgang anzuwenden?
Grundsatz der Spezialität
Umgang mit Lücken
Ständige Vertreter
Unterstellungsverhältnisse
Voraussetzungen in der Person
wissenschaftliche Hochschulbildung
Hochschulbildung
Geprüfte Meister und Techniker
Berufsausbildung
der sonstigen Beschäftigte

**Die allgemeinen Merkmale für den Verwaltungsdienst**
Aufbau
Der "einfache Dienst" (von der einfachsten zur schwierigen Tätigkeit)
Der "mittlere Dienst" (von der gründlichen zur vielseitigen Fachkenntnis, selbständige Leistungen, Eckeneingruppierungen)
Der "gehobene Dienst" (gründliche und umfassende Fachkenntnis und selbständige Leistungen, Eckeneingruppierung, Heraushebungsmerkmale)
Der "höhere Dienst" (Ausgangs- und Heraushebungsmerkmale)

Allgemeine Merkmale für körperlich / handwerklich geprägte Tätigkeiten
insbesondere hochwertige und besonders hochwertige Arbeiten

Spezielle Merkmale für Berufsgruppen, die es in (fast) jeder Dienststelle gibt (nach Bedarf)
IuK- Technik
Techniker
weitere Besondere Merkmale nach Bedarf

**Ausgesuchte Fallgestaltungen und Probleme der Eingruppierung**
Korrektur unrichtiger Eingruppierungen, korrigierende Rückgruppierung
Beteiligungsrechte bei der Ein- und Umgruppierung
Grundzüge der Eingruppierungsfeststellungsklage

**Stellenbeschreibungen, TD's**
Bedeutung, Anwendungsbereiche
Vorgehen bei der Anfertigung von Stellenbeschreibungen
Aufbau und Bestandteile
Bewährte Formulierungshilfen
Vermeiden gängiger Fehler
Organisatorische Aspekte
Beteiligungsrechte der Beschäftigtenvertretung
Einrichtung einer Stellenbewertungskommission

Horizontale Entwicklungsstufen
Normale Stufenlaufzeiten
Stufenzuordnung bei Neueinstellungen
Abhängig von einschlägiger Berufserfahrung
Privilegierte Berücksichtigung von Zeiten beim selben AG
Kann- Vorschriften zur Deckung des Personalbedarfs
Wechsel im öffentlichen Dienst
Besserstellung per Zulage

Unterbrechungen
leistungsbezogener Stufenaufstieg
Stufenzuordnung bei Höhengruppierung

**Sonstige Entgeltaspekte**
Vorübergehende Übertragung höherwertiger Tätigkeiten
Jahressonderzahlung
Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall
Besondere Zahlungen